Deutsche Ornithologische Gesellschaft

62. Jahresversammlung (1944) in Berlin

Montag, 4. Sept. 1944, wurde im Hörsaal des Zoologischen Museums, Invalidenstraße 43, eine Geschäftssitzung abgehalten, zu der Einladungen nur an die in Berlin wohnenden Mitglieder hatten ergehen dürfen. Beginn 17.00 Uhr. Der 1. Vorsitzende, Dr. HEINROTH, eröffnete die Sitzung mit einem kurzen Überblick über das, was sich im Rahmen der DOG. seit der letzten Jahresversammlung (Berlin, 3.—5. Juli 1943) begeben hatte, erwähnte dabei insbesondere die für uns sehr bittere Nachricht, daß Prof. Dr. KONRAD LORENZ bei Witebsk in russische Gefangenschaft geraten ist, und erteilte dann das Wort dem Generalsekretär, Prof. STRESEMANN.

Dieser führte aus, daß der Mitgliederstand der Gesellschaft auf der bisherigen Höhe (899) verblieben sei, da Neuaufnahmen während des Krieges nur erfolgen könnten, um entstandene Lücken zu schließen. Etwa 50 Bewerber um die Mitgliedschaft mußten auf die Anwärterliste gesetzt werden. Die Schwierigkeiten, die sich dem Druck des „Journal für Ornithologie“ entgegenstellen, sind ständig gewachsen, und daher ist das erste Ende August ausgegebene Doppelheft 1944 viel weniger umfangreich geworden als in der Absicht des Herausgebers gelegen hatte. Unterm 29. August 1944 wurde diesem folgende Entscheidung des Präsidenten der Reichspressekammer bekanntgegeben: „Die Herausgabe von ‚Journal für Ornithologie‘ und ‚Der Vogelzug‘ ist, beginnend mit dem 1. Oktober 1944, vorläufig einzustellen.“ An die Verlesung dieser Verfügung anknüpfend sprach der Generalsekretär die zuversichtliche Erwartung aus, daß unsere Mitglieder treu ausharren werden, bis die allgemeine Lage das erneute Erscheinen unserer angesehenen Zeitschrift ermöglicht. Für den vorläufigen Ausfall von Heft 3/4 dieses Jahrganges ist die DOG. überraschend entschädigt worden durch eine Spende des Naturhistorischen Museums Wien. Sie besteht in der umfangreichen, reich bebilderten Abhandlung von RUDOLF ZIMMERMANN (†) über die Vögel des Neusiedler Sees, die soeben in den „Annalen“ des Wiener Museums erschienen ist und an alle Mitglieder der DOG. verteilt werden soll. Es hatte die Absicht bestanden, 1944 eine Jahresversammlung in Wien abzuhalten und sie mit einem Besuch des Neusiedler Sees zu beschließen. Da dieser Plan infolge der Entwicklung der Kriegslage nicht hat zustande kommen können, sollen wir, nach dem Wunsch der Stifter, nun wenigstens in Wort und Bild kennenlernen, was uns in natura zu bewundern versagt blieb.

Der Jahrgang 1943 des J. f. O. war der 50. in der Reihe derer, die von der Firma Otto Dornblüth Nachf. (Inh. Gustav Kunze) in Bernburg gedruckt worden sind. Der Vorstand unserer Gesellschaft hat aus diesem Anlaß Herrn Buchdruckereibesitzer Gustav Kunze den Betrag von RM 1000,— überwiesen mit dem Wunsch, ihn an verdiente Mitglieder seiner Gefolgschaft zu verteilen, und damit den Dank der DOG. für die vorbildliche und aufopfernde Drucklegung des J. f. O., selbst unter schwierigsten Verhältnissen, verbunden.

An der Zusammensetzung des Vorstandes hat sich nichts geändert. Neuwahlen sind für die Dauer des Krieges nicht zulässig, eine Bestimmung, welche die DOG. um deswillen begrüßt, weil ihr auf diese Weise Herr Dr. O. HEINROTH auch weiterhin als 1. Vorsitzender erhalten bleibt. Mit besonderer Freude können wir heute unseren 2. Vorsitzenden, Herrn Dir. A. SCHNEIDER, mit seiner Gattin nach jahrelangem Fernsein wieder unter uns begrüßen.

Unser Kassenwart, Herr STEINMETZ, hat in einem Brief an Herrn Prof. STRESEMANN bedauert, der Jahresversammlung abermals fernbleiben zu müssen und diesen mit der Bekanntgabe des Kassenberichtes für 1943 betraut, der mit einem Haben-Saldo von RM 13 929,42 unter Einschluß eines Kapitals von RM 5000,— (in Reichsschatzanweisungen) abschließt. Die Kassenprüfung ist vorgenommen worden von Herrn OSKAR KUDERT, Buchsachverständiger in Bad Warmbrunn. — Die Versammlung erteilt Herrn STEINMETZ die vorgeschlagene Entlastung.

Seit der letzten Jahresversammlung (Juli 1943) ist der Tod von 16 Mitgliedern zu unserer Kenntnis gelangt.

Es sind fürs Vaterland gefallen:

- 5. 7. 1943 Dr. phil. H. HOFFSTATTER (M. seit 1931)
- 15. 9. 1943 Dr. GUY DULIER (M. seit 1938)
- 7. 2. 1944 Dr. KARL KRUGER (M. seit 1936)
- 6. 6. 1944 KARL-GERNOT HENZE (M. seit 1940)

Ferner sind verstorben:

- 28. 8. 1943 Seine Majestät KONIG BORIS III. von Bulgarien (1. M. seit 1922)
- 28. 8. 1943 RUDOLF ZIMMERMANN, Dresden (M. seit 1916)
- 13. 10. 1943 Frau BARBARA GLASEWALD, Berlin (a. o. M. seit 1939)
- 1. 12. 1943 Prof. Dr. R. HEYMONS, Berlin (M. seit 1926)
- 2. 12. 1943 WALTER SCHLOSSER (M. seit 1934)
- 12. 1. 1944 Verlagsbuchhändler ALFRED TROSCHUTZ, Hannover (M. seit 1924)
- 20. 2. 1944 Lehrer FRANZ TANTOW, Hamburg (M. seit 1923)
- 2. 1944 AUGUST SCHMIDT, Berlin (M. seit 1929)

18. 4. 1944 VICTOR DOBRICK, Breslau (M. seit 1926)
11. 7. 1944 CLEMENS GRAF VON KORFF-SCHMISING, Schloß Tatenhausen
(M. seit 1923)
- ? 7. 1944 Geh. Regierungsrat Dr. BERNHARD TEICHMULLER, Dessau
(M. seit 1909)
- Datum? HEINZ BERNSDORFF, Görlitz (M. seit 1939)

Nach Fronteinsatz werden vermißt unsere Mitglieder:

HARALD WEX, HANS-OSKAR BEHRENS und Prof. Dr. KONRAD LORENZ.

Der Vorstand hat beschlossen, zum Ehrenmitglied zu ernennen Herrn JAKOB VÖNÖTZKY-SCHENK in Budapest, den leitenden Direktor des Kgl. Ungar. Ornith. Institutes, hohen Verdienstes nicht nur um die Vogelkunde seines Heimatlandes, sondern insonderheit auch um die Erforschung des Vogelzuges, und unserer Gesellschaft seit Dezennien in enger Freundschaft verbunden. — Zum Korrespondierenden Mitglied ist ernannt worden Herr ULF BERGSTRÖM in Stockholm, Herausgeber der noch jungen, aber schon sehr angesehenen schwedischen Zeitschrift „Vår Fågelvärld“.

Zum Schluß wurde der Generalsekretär von der Versammlung ermächtigt, unserem hohen Protektor, Seiner Majestät KÖNIG FERDINAND verehrungsvolle Grüße nach Coburg zu senden.

S t r e s e m a n n

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Journal für Ornithologie](#)

Jahr/Year: 1944

Band/Volume: [92_1944](#)

Autor(en)/Author(s): Stresemann Erwin

Artikel/Article: [Deutsche Ornithologische Gesellschaft 62. Jahresversammlung \(1944\) in Berlin 205-207](#)